

- ab Klasse 5: Englisch
- ab Klasse 6: Französisch oder Latein
- ab Klasse 9: China – Land und Sprache (im Rahmen des Wahlunterrichts)
- ab Stufe E 1/2: Spanisch als neu beginnende Fremdsprache

An der Wöhlerschule werden folgende Austausch- und Begegnungsfahrten angeboten:

- Alle Fahrten bieten individuelle Lernerfahrungen im Bereich des interkulturelles Lernens. Sie unterstützen den Fremdspracherwerb und fördern die kommunikative Kompetenz der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.

Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler können das Fach Darstellendes Spiel als Abiturprüfungsfach wählen.

- Klasse 6: Fahrt mit Ziel in Hessen
- Klasse 9: Fahrt mit sportlichem und/oder erlebnispädagogischem Schwerpunkt
- E-Phase (am Ende): Studienreise nach Rom für Lateinschülerinnen und -schüler
- Q2 (am Ende): Projekte vor Ort oder Projektfahrten
- Q3: Studienfahrt der Tutoren-Leistungskurse
- Alle Klassen/Stufen: Chor-, Orchester- und Theaterprobenfahrten

Wir begleiten und unterstützen die Teilnahme Interessierter an landesweiten Wettbewerben, *Jugend forscht* oder Angeboten externer Institutionen.

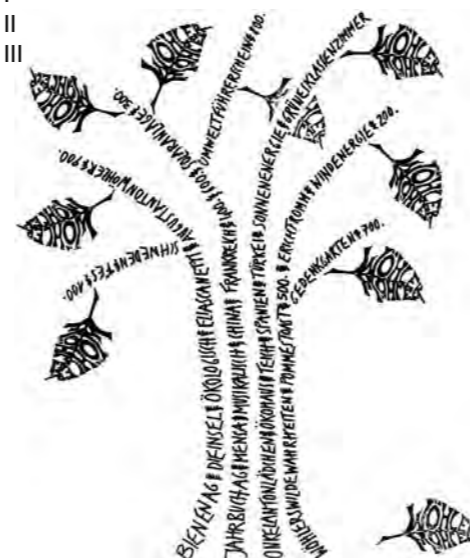
Erste Berührungen mit der Berufswelt erleben die Wöhlerschülerinnen und -schüler während der Betriebspraktika in den Jahrgängen 10 und 11. Diese jeweils zweiwöchige außerschulische Lernerfahrung wird durch das Fach Politik und Wirtschaft sowie die KlassenlehrerInnen und TutorInnen begleitet und intensiv vor- und nachbereitet.



Christa Eller
Gesa Köhl
Andrea Sievert
Monika Preis
Thomas Brüggemann
Stephan Schanbacher

Schulleiterin
Stellvertretende Schulleiterin
Studienleiterin
Fachbereich I
Fachbereich II
Fachbereich III

Frau Gielchen
Frau Gross
Frau Neugebauer
Tel.: 069-21235333



Mierendoffstr. 6
60320 Frankfurt am Main
www.woehlerschule.de





Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern, Interessierte und Freunde,

wir freuen uns sehr, dass Sie unsere Schule kennenlernen möchten.

Die Wöhlerschule im Dornbusch ist ein kleines Schuldorf im Grünen mit verschiedenen Gebäuden für den Unterricht, einer Mensa, einem Schwimmbad-Sporthallenkomplex sowie einer großen Dreifelder-Sporthalle und mehreren Pausenhöfen. Hier leben und arbeiten ca. 1350 Schülerinnen und Schüler sowie ungefähr 115 Lehrkräfte von der 5. Klasse bis zum Abitur.

Unsere Schule ist benannt nach Anton August Wöhler, der 1816 zu den ersten Mitgliedern der *Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste und deren Hilfswissenschaften* – der heutigen Polytechnischen Gesellschaft – in Frankfurt gehörte. Ab 1821 leitete er ihre Geschicke, zunächst als Sekretär und ab 1826 als Präsident bis zu seinem Tod 1850.

Jedem Menschen nützlich sein, ihm ohne Rücksicht auf Stand, Herkunft und religiöse oder politische Überzeugung neue Entfaltungsmöglichkeiten erschließen helfen und ihm die Fähigkeit verleihen, selbst nützlich zu werden – so lautete die selbst gestellte Aufgabe der damaligen Frankfurter Bürger. Dieser Maxime folgt auch die Wöhlerschule, die bis heute dem Prinzip treu geblieben ist, liberale Offenheit für neue Bildungsansätze mit überlegter Achtung der Tradition zu verbinden. Die Wöhlerschule möchte die ihr anvertrauten jungen Menschen gut vorbereiten auf eine Zukunft mit ihren zahlreichen Herausforderungen, die noch niemand kennt, die aber gestaltet werden will.

Nützlich sein will die Wöhlerschule, indem sie mit ihren Unterrichts- und Wahlangeboten die vielfältigen Interessen, Begabungen und Neigungen der jungen Menschen fördert.

Ohne Rücksicht auf Stand und Herkunft und religiöse oder politische Überzeugung, also vielfältig, multikulturell, multireligiös, inklusiv und zugewandt, öffnet sie Kindern und Jugendlichen neue Horizonte und Chancen.

Neue Entfaltungsmöglichkeiten erhalten die Schülerinnen und Schüler sowohl im alltäglichen Unterricht durch vielfältige Arbeits- und Sozialformen als auch in unseren Schwerpunkten: Neben der musikalisch-künstlerischen sowie der naturwissenschaftlichen Bildung als MINT-EC-Schule umfassen diese Umwelt und nachhaltige Entwicklung sowie Methoden- und Medienkompetenz.

Selbst nützlich werden können Schülerinnen und Schüler in der SV, bei den Schülerlotsen, im Sanitätsdienst, in der Fahrradwerkstatt, den Wöhler-Wheels, vielen Arbeitsgemeinschaften (u.a. Bienen-AG, Tansania-AG, Homepage-AG) oder als Mentorin oder Mentor für die neuen 5. Klassen. Lernen Sie uns näher kennen, wir freuen uns auf Sie.

Mit herzlichen Grüßen

Christa Ellen

Musik

Der musikalische Schwerpunkt der Wöhlerschule ermöglicht jedem Kind die Teilnahme an vielen Angeboten wie Chören, Orchestern, Jazz-Bands und anderen Ensembles. Sie ergänzen den Musikunterricht. So bieten wir vielfältige Möglichkeiten zur Förderung begabter und interessierter Kinder.

In unserer Musikklasse wird neben dem regulären zweistündigen Musikunterricht durch eine zusätzliche Musikstunde die Möglichkeit geschaffen, im Klassenverband zu musizieren und Musik praktisch zu erfahren.

Wir arbeiten mit zahlreichen Instrumentallehrern zusammen, die zum Teil an der Wöhlerschule oder aber an benachbarten Schulen oder der Musikschule unterrichten, und unterstützen die Kinder gerne bei der Suche nach einem Instrumentallehrer.

In der 7. und 8. Klasse findet in den Regelklassen kein Musikunterricht laut Stundentafel statt, dennoch erhalten die Schülerinnen und Schüler der Musikklasse durchgängig eine Weiterqualifizierung in musikalischer Praxis und Theorie. In der Oberstufe bieten wir sowohl Grund- als auch Leistungskurse in Musik an.

Besuchen Sie gerne einen unserer musikalischen Abende!

Die Termine und weitere Informationen zur Musik an der Wöhlerschule finden Sie auf der Homepage der Wöhlerschule.



MINT-EC

Der MINT-Schwerpunkt fördert besonders Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Anknüpfend an die Neugier und Freude am entdecken – Handeln möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler für diesen Bereich gewinnen, begeistern und bestehende Interessen weiterentwickeln.

Die Wöhlerschule ist seit dem Schuljahr 2010/11 als Schule mit besonderem mathematisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt in den Verein MINT-EC aufgenommen und wird seitdem regelmäßig wieder zertifiziert.

Unser besonderes Engagement in diesem Bereich erstreckt sich sowohl auf den Regel- und Wahlunterricht als auch auf freiwillige Angebote. In unterschiedlichen AGs können unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler ihren Wissensdurst fächerverbindend stillen. Sowohl im Anfangsunterricht als auch vor der Wahl der Leistungskurse Physik/Chemie experimentieren alle Kinder in halber Klassenstärke in einem speziellen Experimentalunterricht. Unser breites Angebot im Wahlunterricht aus dem MINT-Bereich umfasst derzeit: Junior-Ingenieur-Akademie, Elektronik, Informatik, Astronomie und Mediencoaches.

In der Oberstufe richten wir regelmäßig in allen MINT-Fächern Leistungskurse ein. Das MINT-Angebot wird abgerundet durch weitere Arbeitsgemeinschaften für verschiedene Jahrgänge sowie eine große Zahl von Wettbewerben, an denen viele Schülerinnen und Schüler begeistert und erfolgreich teilnehmen.



Methodenkompetenz

Neue Unterrichtsformen, die eigenverantwortliches Arbeiten (EVA) in den Vordergrund stellen, benötigen ein Training in Arbeits- und Kooperationsformen. Aber auch die Vorbereitung von Klassenarbeiten und das Erledigen von Hausaufgaben erfordern methodische Routinen und Techniken für effektives Arbeiten.

Um das Repertoire an Lern- und Arbeitstechniken der Schülerinnen und Schüler zu verbessern, gibt es an der Wöhlerschule Unterrichtseinheiten für die Jahrgangsstufen 5, 7, 8 und 11 im Rahmen der Förderung der Methodenkompetenz, die regelmäßig durchgeführt und evaluiert werden. Durch die Qualifizierung einer Reihe von Kolleginnen und Kollegen als „Lern-Coaches“ gewinnen Selbstverantwortung und Selbsteinschätzung beim Lernen an der Wöhlerschule weiter an Gewicht.

Medienkompetenz

ist an der Wöhlerschule eine Schlüsselqualifikation, die gleichberechtigt neben den Bildungsinhalten steht.

Die Schülerinnen und Schüler lernen, Medien kreativ und sinnvoll zu nutzen sowie sich sicher und verantwortungsbewusst in der Medienwelt zu bewegen.

Gleichzeitig sollen die digitalen Medien für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrerinnen und Lehrer zu selbstverständlichen Werkzeugen im Unterrichtsaltag werden. Damit dies gelingt, wurden bisher mehrere Tablet-Klassen ab dem Jahrgang 8 als Pilotklassen eingerichtet. Perspektivisch ist die jahrgangsbreite Einführung in den 8. Klassen geplant.



Bereits im 5. Schuljahr erwirbt jede Schülerin und jeder Schüler daher im Fach Medienerziehung die Grundkenntnisse am PC (Betriebssysteme, Anwendungsprogramme). Gleichmaßen legen wir Wert auf eine kritische Betrachtung des Umgangs mit digitalen Medien (Internet, Handy, soziale Netzwerke) auch im Alltag der Schülerinnen und Schüler, unterstützt durch die Arbeit unserer Mediencoaches (WU 9 und 10).

Später werden diese Inhalte im Fachunterricht gezielt genutzt und vertieft. So steht neben mehreren PC-Räumen und Laptop-Wagen für den mobilen Einsatz beispielsweise auch ein Raum für die Künstler und Musiker zur digitalen Bild- und Tonverarbeitung zur Verfügung. In jedem Klassen- und in jedem Fachraum sind Beamer, Computer sowie WLAN vorhanden. Der Einsatz der Medien erfolgt dabei koordiniert und quer durch alle Fächer und ist auch in andere Projekte eingebunden, wie z. B. im Rahmen des Schüleraustauschs. In zahlreichen Projekten wurden und werden die Inhalte gemeinsam mit anderen Schulen weiterentwickelt.

Umwelt und nachhaltige Entwicklung

Die Jugendlichen, die heute unsere Schule besuchen, werden auch eine Generation sein, die mit erneuerbaren Energien leben wird. Sie werden auch eine Generation sein, die von den Auswirkungen des weltweiten Klimawandels noch stärker als wir betroffen sein wird. Es liegt im Selbstverständnis unserer Schule, dass wir unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur auf diese Situation vorbereiten, sondern ihnen heute alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten aufzeigen und vorleben, die geeignet sind, den Klimawandel in für den Menschen beherrschbaren Grenzen zu halten. Für die Schulzeit bedeutet dies u. a. zu lernen, so sparsam wie möglich mit Energie und Wasser umzugehen, den Weg zur Schule umweltfreundlich zurückzulegen, unnötigen Müll zu vermeiden, Recyclingpapier zu verwenden und bei der Planung von Klassen- und Studienfahrten auf Umweltverträglichkeit zu achten.

Die Grundlagen zum Verstehen der Hintergründe sowie zur nachhaltigen Verhaltensänderung werden von der 5. Klasse an erlernt und in den folgenden Jahren regelmäßig vertieft.

UNESCO

Als anerkannte UNESCO-Projektschule ist die Wöhlerschule seit 2007 Teil eines weltweiten Schulnetzwerkes von mehr als 11.500 Projektschulen in 182 Ländern - davon rund 300 in Deutschland. UNESCO-Projektschulen zeichnen sich durch die Schwerpunkte Demokratieerziehung, Menschenrechtsbildung, interkulturelles und inklusives Lernen, UNESCO-Welterbebildung, globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.

Dies wird an der Wöhlerschule in vielen verschiedenen Bereichen sichtbar, im Unterricht, in AGs, bei Projekten und Fahrten - in der Schule als Ganzem. Das Ziel ist es immer, die Bedeutung der UNESCO-Prinzipien praktisch zu erfahren. Beispielsweise unterhält die Wöhlerschule seit 15 Jahren eine Schulpartnerschaft nach Tansania, durch die die Schülerinnen und Schüler lernen können, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, und die die interkulturelle Verständigung und Zusammenarbeit fördert.

